

Gepr. Gleisbaumeister

Wie läuft die Prüfung ab?

Die Prüfung besteht aus zwei selbstständigen Prüfungsteilen:

1. Baubetrieb/ Gleisbau
2. Mitarbeiterführung und Mitarbeiterentwicklung

Der Nachweis der berufs- und arbeitspädagogischen Qualifikation (AEVO) ist vor Beginn des letzten Prüfungsteils vorzulegen.

1. Die Prüfung Baubetrieb/ Gleisbau erstreckt sich auf folgende Qualifikationsschwerpunkte:

- a. Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz,
- b. Betriebswirtschaftliches Handeln,
- c. Betriebliches Kostenwesen,
- d. Anwenden von Methoden der Information, Kommunikation und Planung,
- e. Berücksichtigen naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten,
- f. Bautechnik
- g. Organisation der Baustelle,
- h. Qualitätsmanagement

Schriftlicher Prüfungsteil

Es sind zwei Situationsaufgaben aus allen Qualifikationsschwerpunkten zu bearbeiten. Die Bearbeitungsdauer für die schriftlichen Situationsaufgaben beträgt jeweils mindestens 240 Minuten, insgesamt jedoch nicht mehr als 600 Minuten.

Mündliche Ergänzungsprüfung

Sollten Sie in einer von beiden Situationsaufgaben mit „mangelhaft“ (Note 5) bewertet werden, können Sie eine mündliche Ergänzungsprüfung in der mangelhaft bewerteten Situationsaufgabe ablegen. Die Ergänzungsprüfung dauert nicht länger als 20 Minuten. Werden Sie in beiden Situationsaufgaben mit „mangelhaft“ (Note 5) oder sogar in einer oder beiden Situationsaufgaben mit „ungenügend“ (Note 6) bewertet besteht die Möglichkeit einer Ergänzungsprüfung nicht mehr.

Aus den einzelnen Bewertungen beider Situationsaufgaben ist das arithmetische Mittel zu bilden. Der Prüfungsteil ist bestanden, wenn in jeder Situationsaufgabe, mindestens 50 Punkte erreicht worden sind.



Situationsaufgabe	Uhrzeit
1. Situationsaufgabe (Baubetrieb/ Gleisbau)	8:30 - 12:30 Uhr
2. Situationsaufgabe (Baubetrieb/ Gleisbau)	8:30 -12:30 Uhr

Die Prüfung findet an zwei aufeinanderfolgenden Tagen statt.

4 Wochen vor dem Prüfungstermin erhalten Sie alle erforderlichen Angaben zu Ort und Zeit im Onlineportal und werden per Mail über den konkreten Prüfungsablauf informiert.

2. Die Prüfung Mitarbeiterführung und Mitarbeiterentwicklung erstreckt sich auf folgende

Qualifikationsschwerpunkte:

- a. Rechtsbewusstes Handeln
- b. Grundlagen für die Zusammenarbeit im Betrieb und auf der Baustelle
- c. Personalführung
- d. Personalentwicklung

Schriftlicher Prüfungsteil

Es sind zwei Situationsaufgaben aus allen Qualifikationsschwerpunkten zu bearbeiten. Qualifikationsinhalte aus dem Prüfungsteil „Baubetrieb/ Gleisbau“ können ebenfalls in den Situationsaufgaben vorkommen. Die Bearbeitungsdauer für die schriftlichen Situationsaufgaben beträgt jeweils mindestens 90 Minuten, insgesamt jedoch nicht mehr als 240 Minuten.

Mündliche Ergänzungsprüfung

Sollten Sie in einer von beiden Situationsaufgaben mit „mangelhaft“ (Note 5) bewertet werden, können Sie eine mündliche Ergänzungsprüfung in der mangelhaft bewerteten Situationsaufgabe ablegen. Die Ergänzungsprüfung dauert nicht länger als 20 Minuten. Werden Sie in beiden Situationsaufgabe mit „mangelhaft“ (Note 5) oder sogar in einer oder beiden Situationsaufgaben mit „ungenügend“ (Note 6) bewertet besteht die Möglichkeit einer Ergänzungsprüfung nicht mehr.

Situationsbezogenes Fachgespräch

Zu dem Prüfungsteil „Mitarbeiterführung und Mitarbeiterentwicklung“ gehört auch ein situationsbezogenes Fachgespräch. In diesem Gespräch sollen betriebliche Aufgabenstellungen analysiert, strukturiert und eine begründete Lösung gefunden werden. Die Lösungsvorschläge sollen unter Präsentationstechniken erläutert und erörtert werden. Im Mittelpunkt des Gespräches stehen die Grundlagen für die Zusammenarbeit im Betrieb und auf der Baustelle. Das situationsbezogene Fachgespräch soll mindestens 45 Minuten und höchstens 60 Minuten dauern.

**Situationsaufgabe****Uhrzeit**

1. Situationsaufgabe (Mitarbeiterführung
und Mitarbeiterentwicklung)

8:30 - 10:00 Uhr

2. Situationsaufgabe (Mitarbeiterführung
und Mitarbeiterentwicklung)

10:30 -12:00 Uhr

4 Wochen vor dem schriftlichen Prüfungstermin erhalten Sie alle erforderlichen Angaben zu Ort und Zeit im Onlineportal und werden per Mail über den konkreten Prüfungsablauf informiert. Alle Informationen zum Situationsbezogenen Fachgespräch gehen Ihnen ca. 1 Woche vor dem Termin zu.

Die Prüfung ist insgesamt bestanden, wenn im Prüfungsteil „Baubetrieb/Gleisbau“ und „Mitarbeiterführung und Mitarbeiterentwicklung“ in den schriftlichen Situationsaufgaben und in dem situationsbezogenen Fachgespräch jeweils mindestens ausreichende Leistungen erbracht wurden.